

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 19/20 (1892)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selina) ZÜRICH

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architecnen-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

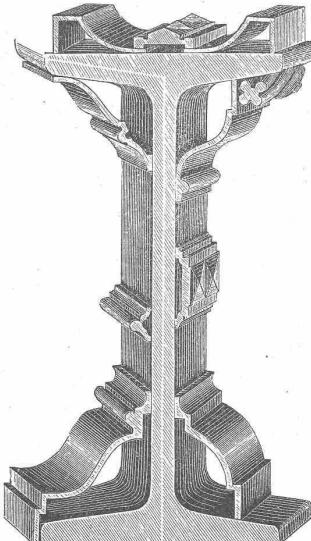
Bd XIX.

ZURICH, den 26. März 1892.

Nº 13.

Wander-Ausstellung

des Feineisenwalzwerks L. Mannstädt & Cie. in Kalk



in der Baumaterialien-Ausstellung von Architekt Ernst, Rämistrasse in Zürich, geöffnet bis Anfang Mai von 9—12 Uhr Morgens und 2—5 Uhr Abends. Eintritt frei.

Ausstellung

von

Kunstschiemde-Arbeiten

ausschliesslich aus Ziereisen von Mannstädt hergestellt:

- 1 Treppengeländer mit Kandelaber,
 - 1 Portalfüllung,
 - 1 Eisernes Thor,
 - 1 Balkongeländer,
 - 1 Verkleidungskörper für Heizungssysteme,
 - 2 Gartengitter,
 - 1 Blumenvase.
- (M6283Z)

Verschiedene Musterarbeiten:

Laternenträger, Portalverzierungen, Trägerverkleidungen, Ringe, Schnecken, Spirale etc. etc.

Wir erlauben uns die Herren Architekten und Kunstschiesser und andere Interessenten zum gefl. Besuch dieser interessanten Ausstellung, welche die verschiedenartige Anwendung des Mannstädtschen Ziereisens vortrefflich darstellt, ergebenst einzuladen.

Achtungsvollst

Das Dépôt Zürich Julius Schoch & Cie., Schwarzhorn.

Concurrenz-Eröffnung für eine reform. Kirche in Rheinfelden (Ct. Aargau).

Die reformierte Kirchgemeinde Rheinfelden ist Willens eine Kirche zu bauen, und zur Erlangung von Plänen für dieselbe eröffnet sie eine allgemeine Concurrenz.

Die Herren Architekten, die sich an dem Wettbewerb betheiligen wollen, können bei Hr. H. Hoffmann, Präsident der Kirchenpflege, die Concurrenzbedingungen sowie den Situationsplan beziehen.

Rheinfelden, 23. März 1892.

Die Kirchenbaucommission.

Die Firma

(M5424Z)

ALBERT FLEINER, AARAU

empfiehlt sich zum Abschluss von
Lieferungsverträgen pro 1892.

Fabrication von

Ia. schwerem hydraulischem Kalk, sog. natürl. Portland Marke P. P.
Schnellziehendem „Grenoble cement“. Ia. künstl. Portlandcement.

Vorzügliche Atteste und Referenzen stehen zu Diensten!

(5603)

Salpeterfreie

Façaden-Verblendsteine

von PHILIPP HOLZMANN & Co. in Frankfurt a. M.

Generalvertreter für die Schweiz:

EUGEN JEUCH IN BASEL.

Muster und Preiscurante zu Diensten.

Für Wasserversorgungs-Unternehmungen und Wasserversorgungen:

Procurist u. Betriebsbeamter, z. Zt. in e. grös. Wasserwerke Deutschl. in Cond. (deutsch. Nat. Rheinpfälzer), wünscht in gleicher Eigensch. oder als selbst.

(M1158C)

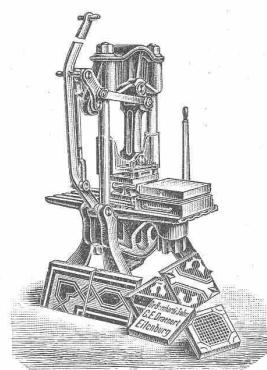
Verwalter eines Werkes

anderw. Engagem. Gefl. Offert. befördert sub O 1316 Rud. Mosse, Zürich.

Eisen-, Stahl- und Kupferdrähte für electrische und andere Zwecke.



Bronzedrähte für Telegraphen- und Telephon-Leitungen.



Universal Kniehebelpressen

für Hand- u. Kraftbetrieb zur Fabrication von farbigen, glatten u. Relief-Cementplatten, Asphaltplatten, Dachfälzegeln, Bau- u. Façonsteinen aus Sand mit Kalk od. Cement, Lehm, Schlacke etc. (Ma 451 Z)

Newestes Schablonenverfahren
zur Herstellung der schönsten und
schwierigsten Muster. (Leichte Hand-
habung, geringer Materialaufwand, schärfste
Farbenabgrenzung).

Mittel zur Verhütung des Ausschlages
und Erhaltung der Farbenlebhaftigkeit.

Trocken-Steinpressen

für Steine aus Rohcement, Chamotte,
hochfeuerfeste und Radial-Steine.

Dampf- u. Ziegelei-Maschinen sowie ganze
Dampfziegelei-Anlagen liefert

Dr. Bernhardi Sohn

G. E. Draenert

EILENBURG bei Leipzig

Keramische Special-Maschinenfabrik u. Eisengiesserei

Gegründet 1854.

Prospecte u. Auskünfte kostenfrei. Vertreter gesucht.



Bau-Ausschreibung.

Die Wasserwerksgesellschaft Aabach in Horgen beabsichtigt die Erstellung einer Weiheranlage und eröffnet hiermit über nachfolgende Arbeiten Concurrenz: (6647)

Erdarbeiten	ca. 62000 m ³ .
Chausstrüng	" 320 "
Pflasterungsarbeiten	" 2800 "
Mauerwerk und Beton	" 1000 "
Legen gusseiserner Röhren	" 100 "

Plan, Bauvorschriften und allgemeine Uebernahmsbedingungen liegen beim Präsidenten der Gesellschaft, Herrn Hans Stünzi in Horgen, zur Einsicht auf, wo auch Formulare zur Eingabe der Offerten bezogen werden können.

Diese müssen unter der Aufschrift "Weiheranlage" bis zum 10. April 1892 verschlossen und portofrei dem Präsidium eingesandt werden.
Horgen, den 23. März 1892.

Wasserwerksgesellschaft Aabach.

Zu Eisenbahnbauden im südlichen Baden werden

tüchtige Ingenieure gesucht.

Meldungen mit Lebenslauf, Zeugnissabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche zu richten an die Bau- und Betriebsverwaltung für süddeutsche Nebenbahnen in Karlsruhe. (Ma 107/3 F)

Eidg. Polytechnikum in Zürich.

Das Sommersemester 1892 beginnt den 19. April. Anmeldungen sind bis spätestens den 9. April einzureichen. Programme und Aufnahmsregulativ können auf dem Directionsbureau bezogen werden.
Zürich, den 21. März 1892. (H 547)

Der Director des Polytechnikums;
Geiser.

Offenstettener Kalksteinbrüche,

das beste und schönste Baumaterial in Blöcken, Säulen und Platten für Architektur und Bildhauerei.

Beliebige Dimensionen. Höchste Leistungsfähigkeit.
Muster und Preiscurant (O 1475)

durch den Vertreter für die Schweiz:

Jean Hertsch in Rheineck.

